

Steirische Landesmeisterschaft Reitervierkampf 2010

Die Mannschaftsbewerb ist der zentrale Bewerb im Jugendvierkampf. Die Einzelwertung für die StM wird aus den Ergebnissen der StMM ermittelt.

1. Die Meisterschaft wird in folgenden Klassen ausgetragen:

Nachwuchs: (8-14 Jahre = Jahrgang 1996 – 2002):

StM

Anforderungen: 1500m Laufen, 50 m Schwimmen, **Dressuraufgabe R2**, **Stilspringen bis 70 cm**

Jugend (allgemeine Klasse): (15–20 Jahre = 1990 - 1995):

StMM & StM

Anforderungen:

3000m Laufen, 50 m Schwimmen, **Mannschaftsdressur R5 & plus Zusatz***, **Stilspringen bis 1 m**

Vierkampf Masters (ab 21 Jahren = -1989)

StMM & StM

Anforderungen: 3000m Laufen, 50 m Schwimmen, **Dressuraufgabe A4**, Stilspringen **bis max 110 m**

NachwuchsreiterInnen, können an der StMM teilnehmen, wenn Sie Mannschaftsmitglieder einer Jugendmannschaft sind. Diese müssen die Leistungen der allgemeinen Klasse absolvieren und werden auch in der Einzelwertung in dieser Klasse eingestuft. Beteiligt sich eine reine Nachwuchsmannschaft an der StMM, so hat die ganze Gruppe die Kriterien der allgemeinen Klasse zu erfüllen.

~~StarterInnen aus der Klasse „Masters“ sind an der StMM nicht startberechtigt.~~

~~Der STM in den Klassen Nachwuchs und Masters wird aus den Ergebnissen der Mannschaftswertung ermittelt.~~

Auf vielfachen Wunsch wird die Mannschaftsdressuraufgabe durch eine kurze Einzelvorstellung ergänzt. Die Aufgabe wird auf der Webseite des LFVes veröffentlicht und auf Anfrage gerne zugesendet.

2. Austragungsmodus für die StMM mit integrierter StM

- Die Bewerbe werden an zwei Tagen ausgetragen. Die Reitbewerbe dürfen nicht am gleichen Tag stattfinden.
- Die Startreihenfolge wird in den Reitbewerben durch das Los entschieden. Die Ziehung findet im Rahmen der Mannschaftsführerbesprechung statt. Umreihungen sind möglich, wenn Pferde mehrmals an den Start gehen. Die Startreihenfolge, bzw. Startgruppe im Lauf- und Schwimmbewerb wird von der Meldestelle auf Grund der genannten Trainingszeiten festgelegt.
- StMM Jugend&Junioren, bzw. StMM Masters** ist diejenige Mannschaft mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus allen Bewerben. Für die Ermittlung des Gesamtergebnisses werden in jeder Disziplin die drei besten Ergebnisse herangezogen. Startet eine Mannschaft zu dritt, hat sie kein Streichresultat. Jedes Mannschaftsmitglied muss in jeder Disziplin an den Start gehen und den Bewerb beenden. Tritt ein(e) TeilnehmerIn in einem Bewerb nicht an, ist diese in allen Disziplinen das Streichresultat. Bei Punktegleichheit der erstplatzierten Mannschaften wird das Streichresultat aus allen Bewerben dazu gerechnet.
- StLM** in der Klasse **Jugend&Junioren**, Nachwuchs und Masters ist der/die MeisterschaftsteilnehmerIn mit der höchsten Gesamtpunktzahl aus allen vier Teilbewerben.
- Eine Mannschaft besteht grundsätzlich aus 4 ReiterInnen. **In der Klasse Nachwuchs erfolgt eine Einzelwertung.** Jede(r) ReiterIn kann nur einmal in einer Mannschaft starten.
- ReiterInnen dürfen für die Dressur und das Springen verschiedene Pferde reiten. Es dürfen auch verschiedene ReiterInnen auf einem Pferd starten.
- Jedes Pferd darf pro Tag maximal dreimal an den Start gehen. Die Pferde müssen nicht während der ganzen Turniers am Austragungsgelände sein, wenn sie nur an einem Tag eingesetzt werden. Es ist erlaubt mit Pferden an den Start zu gehen, die nicht als Turnierpferde registriert sind. Jedoch muss jedes Pferd einen Pferdepass besitzen und die korrekte Grundimmunisierung nachgewiesen werden.
- Als Richtverfahren kommt in den Reitbewerben das gemeinsame Richten nach § 104/1 ÖTO zur Anwendung. Es gelten die aktuellen. Durchführungsbestimmungen Jugendvierkampf des BFVes. Die Punktezahl in den Disziplinen Laufen und Schwimmen wird entsprechend der vom BFV im Jänner 2009 festgelegten Vorgehensweise ermittelt. **In der Klasse „Masters“ werden altersabhängige Gutpunkte, wie bei den Steirischen LM 2009, zur Anwendung gebracht.** Das Berechnungsschema ist vom Veranstalter auszuhängen.

- i) Während der gesamten Meisterschaft obliegt die Verantwortung für die Mannschaftsmitglieder den MannschaftsführerInnen. Diese sind auch AnsprechpartnerInnen für die RichterInnen, für die Meldestelle und das Veranstalter-Team.

j) Mannschaften sollen nach Möglichkeit aus Mitgliedern eines Vereines gebildet werden.

- k) Die Nennung der MeisterschaftsteilnehmerInnen erfolgt durch die MannschaftsführerInnen bis 4 Wochen vor der Meisterschaft beim Veranstalter.

3. Teilnahmebeschränkungen:

- a) An den Meisterschaften dürfen alle Reiter und Reiterinnen teilnehmen, die Stammmitglied in einem steirischen Reitverein sind, der dem Landesfachverband angehört **und** die zumindest den Reiterpass positiv absolviert haben.
- b) Die Startgebühren für die Meisterschaftsbewerbe werden vom LFV, Ressort Reitervierkampf gefördert (lt. Ausschreibung).
- c) Medaillen werden vom LFV Stmk. zur Verfügung gestellt. (Für die drei Erstplatzierten in den Mannschaftsmeisterschaften „Jugend & Junioren“ und „Masters“ und die drei Erstplatzierten in den steirischen Meisterschaften „Jugend & Junioren“, „Nachwuchs“ und „Masters“). Schärpen erhalten die StMM (Jugend&Junioren und Masters) sowie die StM in den drei Klassen.
- d) Meisterschaften (Einzel oder Mannschaft) werden nur durchgeführt, wenn in einer Klasse mindestens 4 Starter/Starterinnen, bzw. Mannschaften genannt sind. Sind nicht die entsprechende Anzahl TeilnehmerInnen genannt, wird ein offener Bewerb durchgeführt.